

TRIM THIS EDGE

CX130

Raupenbagger

Bedienungsanleitung

Lep 6-24353 DE
Ersetzt Lep 6-24352 GE

TRIM THIS EDGE
RIGHT PAGE

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



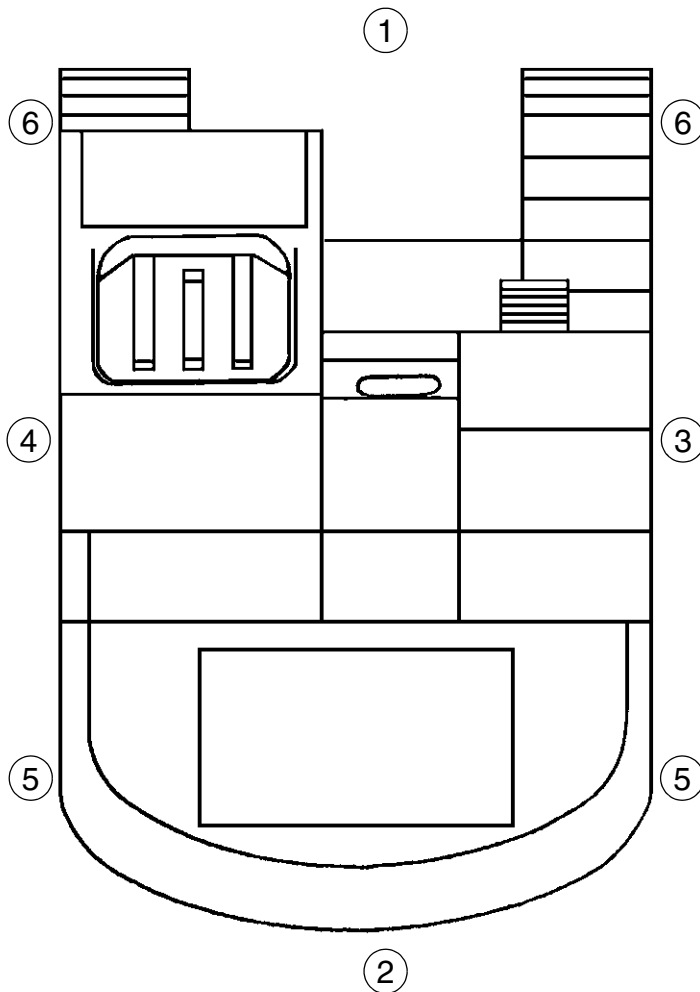
- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

BEDEUTUNG DER BEGRIFFE RECHTS, LINKS, VORN UND HINTEN BEI DIESEM BAGGER

In dieser Betriebsanleitung beziehen sich die Begriffe "rechts", "links", "vorn" und "hinten" auf die Seiten des Baggers vom Fahrersitz aus gesehen, wenn sich die Kabine über den Umlenkrollen befindet.

Die folgende Abbildung zeigt den Bagger in normaler FAHR-Stellung. In dieser Stellung befindet sich die Kabine über den Umlenkrollen. Die Fahruntersetzungsgetriebe befinden sich hinten am Oberwagen.



TRIM THIS EDGE

1 VORN
2 HINTEN
3 RECHTE SEITE

4 LINKE SEITE
5 FAHRUNTERSETZUNGSGETRIEBE
6 UMLENKROLLEN

CS98N539

TRIM THIS EDGE

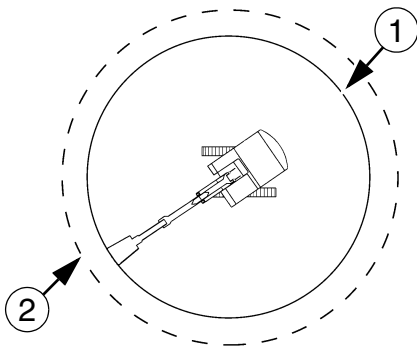
RIGHT PAGE

Schnellkoppler (Zusatzausstattung)

- Den Betätigungsschalter während des Betriebs der Maschine niemals in die Stellung "Entriegelung" bringen.
- Jedes Mal, wenn ein Löffel an der Schnellkupplung befestigt wird, den Löffel schließen und die Ausrüstung so anheben, daß per Sicherprüfung sichergestellt werden kann, daß der Löffelbolzen korrekt in den (roten) Haken eingeführt ist.
- Die Schnellkupplung ändert den Arbeitsbereich des Baggers. Bei bestimmten Ausrüstungsstellungen kann das Werkzeug mit dem Bagger zusammenstoßen. Stets einen Sicherheitsabstand einhalten.

- Bei Lasthebearbeiten niemals die Anschlagpunkte vorn oder hinten verwenden, die dem Anbringen des Werkzeugs an der Schnellkupplung dienen.
- Niemals mit den Händen in die Schnellkupplung greifen und niemals versuchen, die Schnellkupplung bei laufendem Motor einzustellen oder zu reparieren.

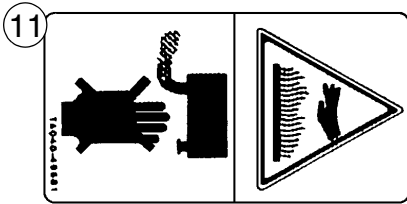
SICHERHEITSBEREICH



CS97M019

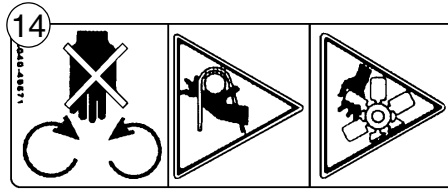
- Der Sicherheitsbereich ist der Schwenkbereich des Baggers bei vollständig ausgefahrenem Zusatzgerät und einer vollständigen Drehung (360°) zzgl. 2 Meter.
1. Arbeitsbereich.
 2. Sicherheitsbereich.

TRIM THIS EDGE



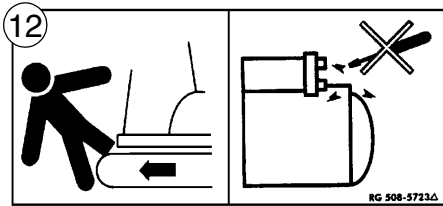
CS96C040

Einzelteil-Nummer: 168112A1
Dieser Aufkleber weist darauf hin, daß die Auspuffanlage nicht bei laufendem bzw. gerade erst abgestelltem Motor berührt werden darf.



CS96C038

Einzelteil-Nummer: 168111A1
Dieser Aufkleber warnt davor, weder den Lüfter noch den Lüfterriemen bei laufendem Motor zu berühren. Vor dem Ausführen jeglicher Arbeiten den Motor abstellen.



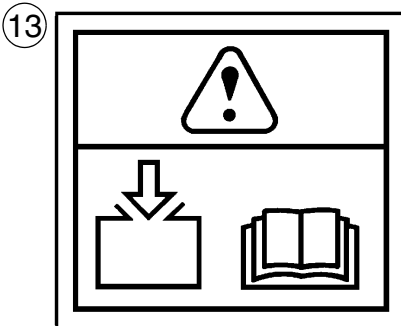
CS96D163

Einzelteil-Nummer: 168110A1
Dieser Aufkleber weist darauf hin, dass der Motor ausschließlich mit dem Zündschlüssel angelassen werden darf.



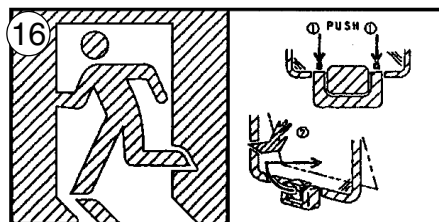
CS96C179

Einzelteil-Nummer: 168101A1
Dieser Aufkleber zeigt, daß der Kühler nicht berührt und der Kühlerdeckel nicht entfernt werden darf, wenn die Kühlanlage noch heiß ist. Siehe Abschnitt "Kühlanlage" im Kapitel "Schmierung/Filter/Flüssigkeiten".



PDF0357

Einzelteil-Nummer: L2651565
Dieser Aufkleber weist darauf hin, dass Sie dieses Handbuch lesen müssen, bevor Sie das Gerät mit Hilfe der Betankungspumpe für den Kraftstofftank betanken. Siehe "Füllpumpe für den Kraftstofftank" im Kapitel "Bedienungselemente/Instrumente/Zubehör".



CS00F531

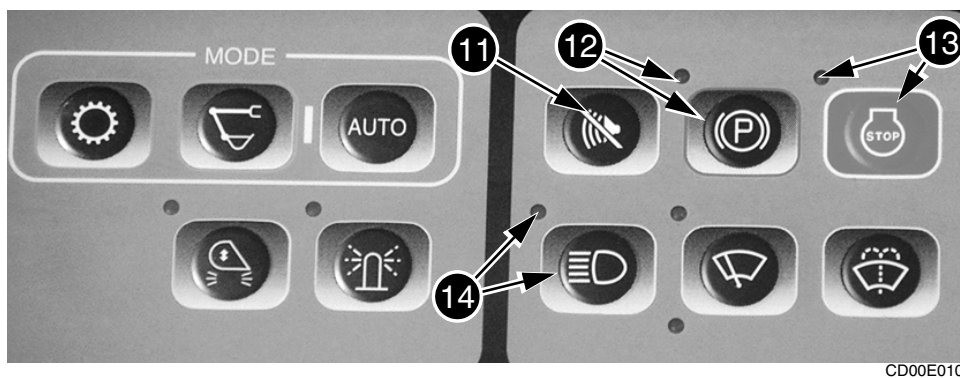
Einzelteil-Nummer: KHP1360
Dieser Aufkleber weist auf die Position und Verwendung des Notausgangs hin (Heckscheibe). Siehe Abschnitt "Heckscheibe und Notausgang" im Kapitel "Bedienungselemente/Instrumente/Zubehör".

TRIM THIS EDGE

BEDIENUNGSELEMENTE/INSTRUMENTE/ZUBEHÖR

1. Fahrersitz
2. Linker Steuerhebelarm
3. Steuerungsneutralisierungshebel
4. Linker Steuerhebel, Bedienelemente für den Pendelarm, die Schwenkung des Oberwagens und die Hupe
5. Fußstütze
6. Linkes Fahrpedal und linker Fahrhebel
7. Rechtes Fahrpedal und rechter Fahrhebel
8. Pedal für Zusatzfunktionen
9. Systemanzeige und Bedienungsfeld
10. Rechter Steuerhebel, Bedienelemente für Ausleger und Löffel, Motorleerlauf
11. Rechter Steuerhebelarm
12. Kabinenbeleuchtung
13. Öffnen der Heckscheibe
14. Lufteinströmdüsen
15. Sicherheitsstange
16. Verstellhebel für den linken Steuerhebelarm und Steuerungsneutralisierungshebel
17. Verstellhebel für den rechten Steuerhebelarm
18. Planierschild-Hebel (falls ausgerüstet)

TRIM THIS EDGE



11. STOPPTASTE FÜR AKUSTISCHEN ALARM - Durch Drücken dieser Taste wird der akustische Alarm abgeschaltet. Bei Ertönen des akustischen Alarms ist sofort die eingeblendete Meldung auf der Systemanzeige zu lesen (10). Arbeitet der akustische Alarm nicht, hat diese Taste auch eine andere Funktion. Bei Betätigen der Taste wird die einwandfreie Funktion der Lampen und Anzeigen am Systemanzeigefeld überprüft.

12. VERRIEGELUNGSSCHALTER FÜR OBERWAGENSCHWENKUNG - Mit diesem Schalter wird die Schwenkfunktion gesperrt. Bei Betätigen des Schalters wird die Oberwagenschwenkung deaktiviert. Die Anzeige "Oberwagenschwenkung verriegelt" leuchtet auf. Durch erneutes Drücken des Schalters wird die Oberwagenschwenkung entriegelt. Die Schwenkung kann wieder betätigt werden, die Kontrollampe erlischt.

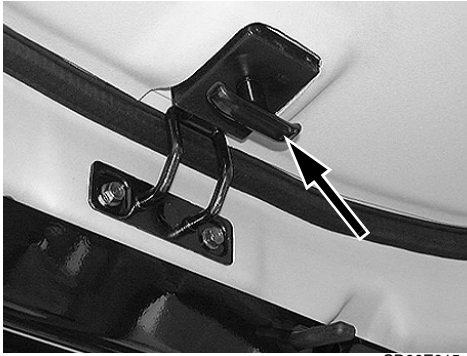
13. NOT-AUS-SCHALTER - Dieser Schalter wird für Notfälle verwendet, oder wenn der Motor nicht mit dem Zündschlüssel abgestellt werden kann. Dieser Schalter stellt den Motor ab. Der akustische Alarm ertönt, und die Anzeigelampe im Schalter leuchtet auf. Zum Wiederanlassen des Motors den Schalter nochmals drücken und dann den Zündschlüssel drehen.

WICHTIG: *Dieser Schalter darf nur im Notfall bedient werden. Nicht bei normalem Betrieb verwenden.*

14. ARBEITSSCHEINWERFER - Mit diesem Schalter werden die Arbeitsscheinwerfer betätigt. Durch Betätigen des Schalters werden die Kontrollampe und die Arbeitsscheinwerfer eingeschaltet. Durch nochmaliges Drücken des Schalters werden Lampe und Scheinwerfer wieder ausgeschaltet.

TRIM THIS EDGE

Aufklappbare Dachluke

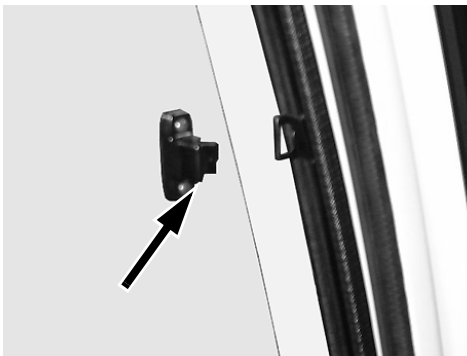


CD00E015

Zum Öffnen der Dachluke den Griff drehen und die Dachluke nach oben drücken. Zum Schließen der Dachluke am Griff ziehen.

WICHTIG: Der Schließvorgang wird von zwei Gasdruckhebern unterstützt. Sobald die Gasdruckheber in Schließrichtung drücken, dieser Bewegung nachgeben (nicht ziehen oder drücken).

Schiebefenster in der Kabinentür



CD00E016

Zum Öffnen oder Schließen der Schiebefensters die Verriegelungen lösen und die Scheibe nach rechts/links schieben.

Staufach



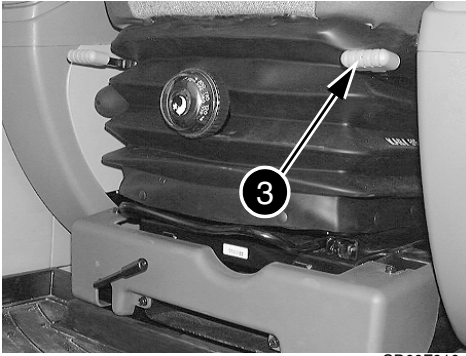
CD00E014



CD00E032

TRIM THIS EDGE

Einstellen der Sitzpolster

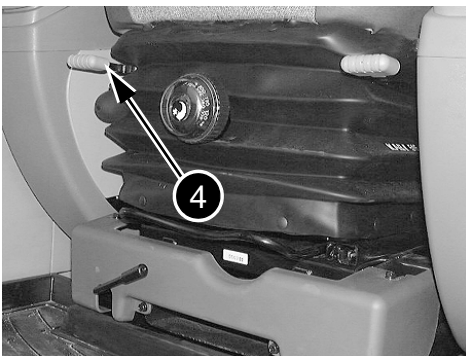


CD00F010

Den Hebel (3) nach oben ziehen und festhalten, um den vorderen Teil des Sitzes zu heben oder zu senken. Den Sitz in die gewünschte Stellung bewegen und den Hebel wieder loslassen.

Den Hebel (3) nach unten drücken und festhalten, um den hinteren Teil des Sitzes zu heben oder zu senken. Den Sitz in die gewünschte Stellung bewegen und den Hebel wieder loslassen.

Einstellen der Rückenlehne

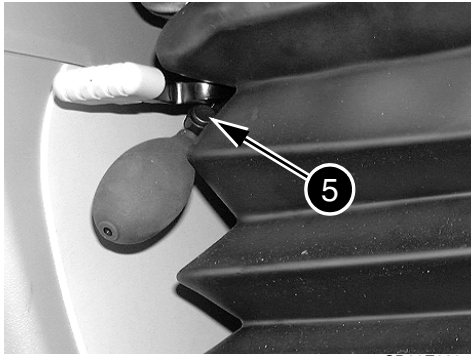


CD00F010

Den Hebel (4) nach oben ziehen und festhalten, um den Sitz nach hinten zu kippen. Den Sitz in die gewünschte Stellung bewegen und den Hebel wieder loslassen.

ACHTUNG: *Bevor der Rücksitz nach hinten gekippt wird, müssen die Armlehnen angehoben werden, so daß sie den Bedienhebeln nicht in die Quere kommen.*

Einstellen der Bandscheibenstütze

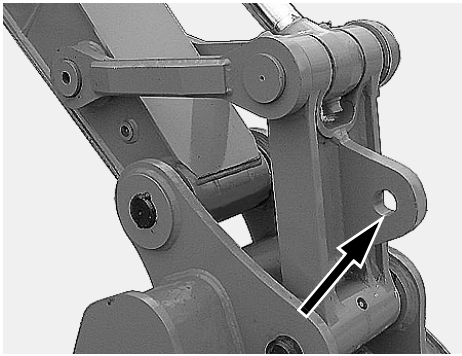


CD00E030

Die Bandscheibenstütze mit Hilfe der Pumpe (5) aufpumpen. Durch Drücken des Knopfes auf der Pumpe (5) die Luft aus der Bandscheibenstütze entweichen lassen.

TRIM THIS EDGE

LASTÖSEN

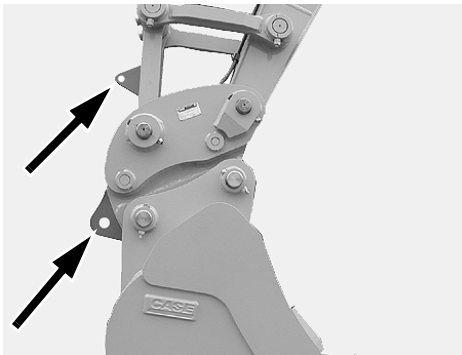


CD00E159

WICHTIG: Die Öse der Schnellkupplung ist für ein Ladegewicht bis max. 5 Tonnen ausgelegt.

Siehe "Transportieren von Lasten" im Abschnitt "Bedienungsanweisungen".

WICHTIG: Dieser Befestigungspunkt hebt nur die in der Tabelle für die maximale Hebeleistung angegebenen Lasten. Siehe Abschnitt "Lasttabellen" im Kapitel "Bedienungsanweisungen".



CD00H002



ACHTUNG: Niemals die Befestigungspunkte vorn oder hinten an der Schnellkupplung (Zusatzausstattung) für das Transportieren von Lasten verwenden.

Beim Heben von Lasten müssen die Seilschlingen und Ketten an der Lastöse der Löffel-Steuerstange oder der Schnellkupplung (Zusatzausstattung) befestigt werden.



ACHTUNG: Auf keinen Fall für Hebearbeiten Haken oder Ösen an die Grundplatte der Schaufel anschweißen. Es darf nur die Öse der Verbindungsstange als Befestigungspunkt zum Transportieren von Lasten benutzt werden.



ACHTUNG: Die Öse der Verbindungsstange auf keinen Fall benutzen, wenn der Löffel ausgebaut wurde.

TRIM THIS EDGE

Einsatz der Diebstahlsicherung

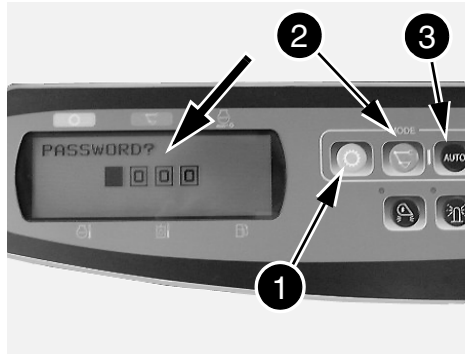
Die Diebstahlsicherung muß beim Abstellen des Motors aktiviert sein. Den Zündschlüssel jeweils ca. 2 Sekunden lang von "ON" auf "OFF" und wieder von "ON" auf "OFF" schalten, bis der akustische Alarm ertönt. Die Diebstahlsicherung ist nun aktiviert. Vor dem erneuten Anlassen des Motors muß jetzt zunächst der Zugriffscode eingegeben werden.

Die Diebstahlsicherung ist fakultativ, sie muß nicht aktiviert werden. Beim Abstellen des Motors kann der Zündschlüssel auch einfach in die Position "OFF" gebracht werden. Dann kann der Motor auch ohne Eingeben des Zugriffscode wieder angelassen werden.

Eingeben des Zugriffscode

Wurde die Diebstahlsicherung beim letzten Abschalten des Motors aktiviert, muß vor erneutem Anlassen des Motors zunächst der Zugriffscode eingegeben werden.

1. Den Zündschlüssel auf "ON" stellen.



CD00E077

2. Die Meldung "Password" und vier Kästchen werden in der Anzeige eingeblendet.

3. Zur Codeeingabe (z. B. 1234) die Taste (1) entsprechend oft für die gewählte Ziffer drücken (z. B. einmal), dann die Taste (2) drücken, um die zweite Ziffer einzugeben. Die Taste (1) entsprechend oft für die zweite Ziffer drücken (z. B. zweimal) und dann die Taste (2) drücken, um zur dritten Ziffer zu wechseln. Das Verfahren für die dritte und vierte Ziffer wiederholen.

TRIM THIS EDGE

FAHRBETRIEB



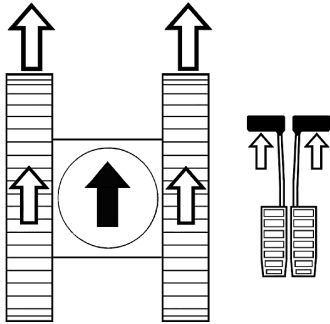
ACHTUNG: In normaler Fahrposition befindet sich die Fahrerkabine über den Umlenkrollen, und die Fahruntersetzungsgetriebe befinden sich hinten am Oberwagen. Wird der Oberwagen um 180° zum Unterwagen gedreht, arbeiten die Hebelsteuerungen in umgekehrter Richtung.

WICHTIG: Vor dem Fahren Zusatzgerät und Planierschild anheben (falls ausgerüstet).

HINWEIS: Die Fahrgeschwindigkeit in Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt ist von der Stellung des Fahrhebels abhängig.

HINWEIS: Die im folgenden beschriebenen unterschiedlichen Fahroptionen gelten für ein hinten am Oberwagen befindliches Fahrgetriebe.

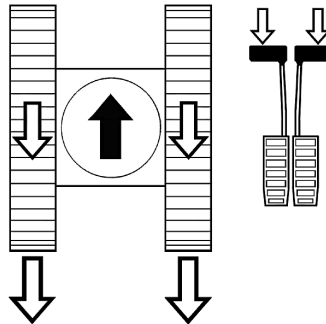
**Geradeausfahrt
(vorwärts)**



CS98M546

Die beiden Pedale gleichzeitig nach vorn durchtreten bzw. die beiden Hebel gleichzeitig nach vorn drücken.

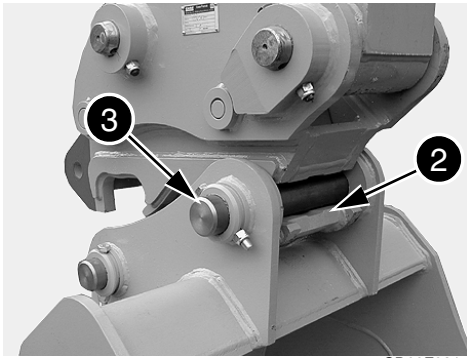
**Geradeausfahrt
(rückwärts)**



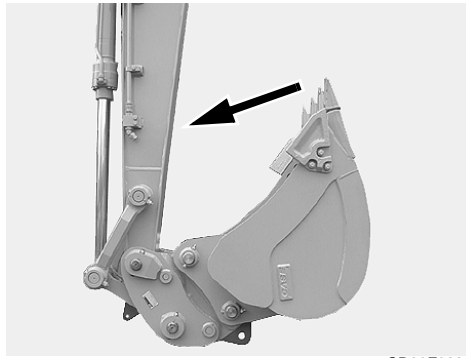
CS98M547

Die beiden Pedale gleichzeitig nach hinten durchtreten bzw. die beiden Hebel gleichzeitig nach hinten drücken.

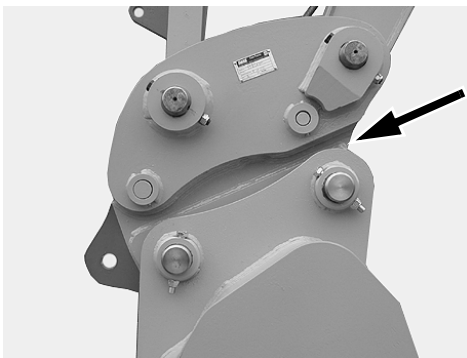
TRIM THIS EDGE



4. Den Manipulator des Pendelarms so betätigen, daß der Schnellkupplungshaken (2) um den Werkzeugbolzen (3) geführt wird.



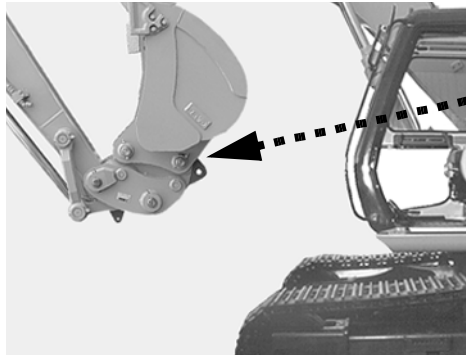
6. Den Pendelarm anheben und mit dem Löffel-Bedienungselement die Löffel-Kolbenstange völlig ausfahren.



5. Den Manipulator des Löffels so betätigen, daß der Bolzen (3) vollständig in den Verriegelungshaken (2) eingeführt wird.

7. Den Schalter (1) in die Stellung "Verriegelung" bringen. Der akustische Alarm hört auf.

Siehe "Schalter für die Verriegelung und Entriegelung der Schnellkupplung" im Abschnitt "Bedienungselemente/Instrumente/Zubehör".



8. Den Hydraulikdruck im Löffelzylinder so aufrecht erhalten, daß der Verriegelungshaken sich schließt. Die Ausrüstung so anheben, daß der Löffelbolzen sichtbar wird.

TRIM THIS EDGE

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



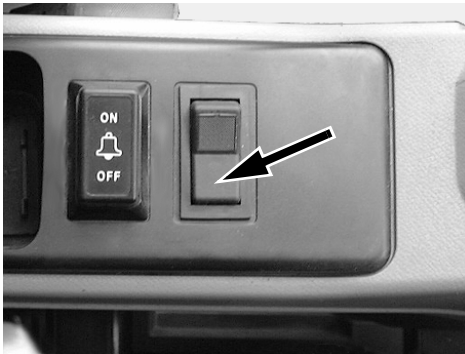
- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

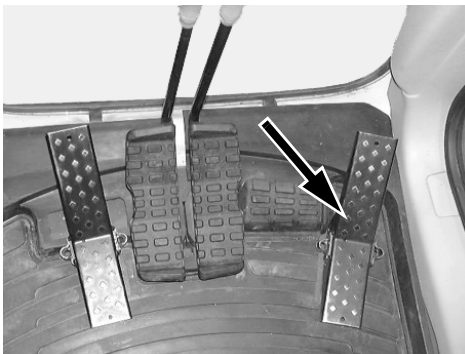
VERSETZEN DES AUSLEGERS UND SCHNELLFLUSS-KREISLÄUFE (Zusatzausstattung) (CX130LC)

Für korrekte Druckeinstellungen und eventuell erforderliche Durchfluss-Einstellungen im Zusammenhang mit der Verwendung von Zusatzgeräten mit dem CASE-Vertragshändler Rücksprache halten.

Hinweise zum Versetzen des Auslegers

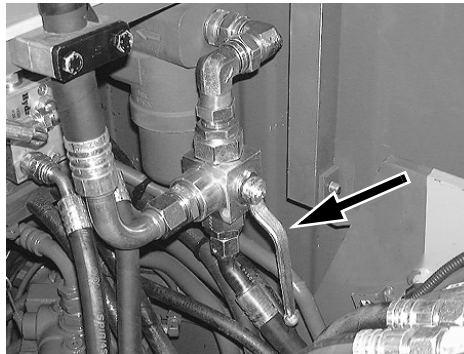


1. Zum Versetzen des Auslegers den Regler am linken Steuerhebelarm nach rechts kippen.

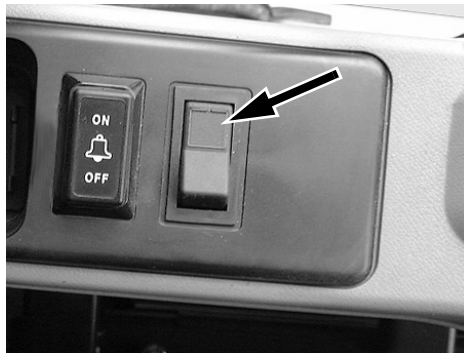


2. Den Ausleger mit dem Pedal versetzen. Siehe "Versetzen des Auslegers und Schnellflusskreislauf-Bedienpedal" im Kapitel "Bedienungselemente/Instrumente/Zubehör"

Hinweise zum Schnellfluss-Kreislauf



1. Sicherstellen, dass das Öflusventil in senkrechter Stellung steht, so dass der Ölrücklauf zum Steuerventil freigegeben ist (z.B. beim Arbeiten mit der Schere) bzw. in waagrechter Stellung, so dass der Öfluss über den Filter zum Öltank freigegeben ist (z.B. beim Arbeiten mit dem Betonbrecher).



2. Zum Rückholen aus der versetzten Stellung und zur Gewährleistung der optimalen Zusatzgeräteleistung den Regler am linken Steuerhebelarm nach links kippen und den Schnellfluss aktivieren.

TRIM THIS EDGE

WARTUNGSANWEISUNGEN

Die Wartungsintervalle müssen genauestens eingehalten werden. Zu diesem Zweck täglich den Betriebsstundenzähler ablesen. Vor Beginn der Wartungsarbeiten den Bagger auf ebenem, hartem und freiem Untergrund mit eingefahrenem Pendelarm und auf den Boden abgesenktem Zusatzgerät abstellen. Wenn nicht anders angegeben, müssen alle Wartungsarbeiten bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündschlüssel ausgeführt werden. Warten, bis alle Kreisläufe abgekühlt sind, bevor mit der Arbeit begonnen wird. Stets geeignete Kleidung tragen und die vorgeschriebene Sicherheitsausrüstung verwenden.

Die Schmiernippel vor dem Schmieren reinigen. Vor dem Einfüllen von Öl den Bereich um die Verschlüsse und Einfüllöffnungen reinigen. Es darf kein Staub oder Schmutz in die Bauteile oder Kreisläufe eindringen.



ACHTUNG: *Darauf achten, daß alle Wartungsaufgaben in diesem Kapitel pünktlich und in den angegebenen Intervallen durchgeführt werden, um optimale Leistung und maximale Sicherheit beim Einsatz des Baggers zu gewährleisten.*



ACHTUNG: *Wenn Wartungsarbeiten oder Reparaturen nicht richtig ausgeführt werden, können schwere Verletzungen die Folge sein. Wenn die Wartungsvorschriften nicht verstanden wurden, den zuständigen CASE-Vertragshändler aufsuchen.*



ACHTUNG: *Schwere Verletzungen können auftreten, wenn das Zusatzgerät angehoben ist oder der Bagger fährt, ohne daß sich der Fahrer in der Kabine befindet. Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten wie folgt vorgehen:*

- 1. Den Bagger auf ebenem, horizontalen Untergrund abstellen.*
- 2. Das Zusatzgerät auf den Boden absenken.*
- 3. Das Planierschild auf den Boden absenken (falls vorhanden).*
- 4. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.*
- 5. Die Raupenkettenspanner blockieren, um jede Bewegung des Baggers zu verhindern.*

Bei der Wartung des Baggers ein Schild mit der Aufschrift "Nicht betreiben" am rechten Steuerhebelarm anbringen. Nicht bei laufendem Motor aus der Fahrerkabine aussteigen.

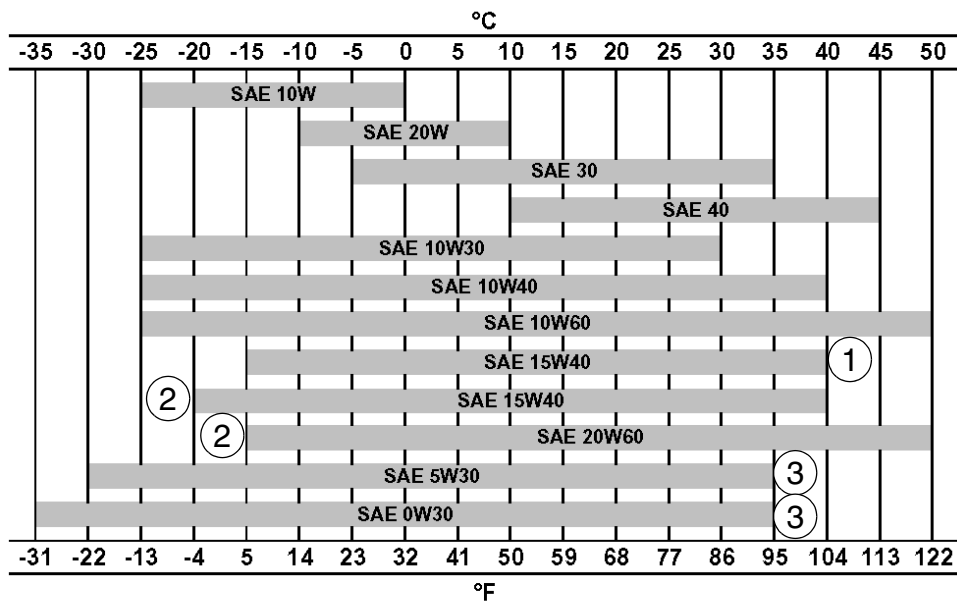
Änderungen am Bagger ohne vorherige Genehmigung können zu schweren Verletzungen führen. Deshalb dürfen ohne Genehmigung keine Änderungen vorgenommen werden. Den CASE-Vertragshändler aufsuchen.

WICHTIG: *Wird der Bagger unter besonders schwierigen Bedingungen (staubige oder korrosive Umgebungsbedingungen) eingesetzt, müssen die Wartungsintervalle entsprechend verkürzt werden.*

WICHTIG: *Besonders darauf achten, daß alle Filter in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden. Die Lebensdauer des Motors hängt von der Sauberkeit der Filter ab.*

WICHTIG: *Altöl nicht wegschütten. Altöl muß in verschlossenen Behältern gelagert und durch eine Recycling-Firma entsorgt werden.*

Ölviskosität/Temperaturbereich

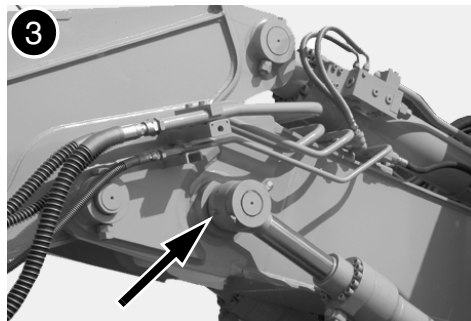


CT02M001

- (1) Auf mineralischer Basis
- (2) Auf halbsynthetischer Basis
- (3) Auf synthetischer Basis

TRIM THIS EDGE

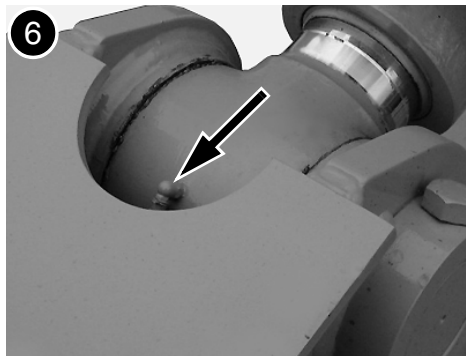
Alle 50 Betriebsstunden



CT05K011

Oberer Bolzen des Auslegerzylinders..... (2)

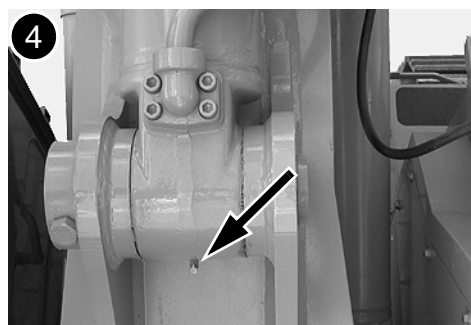
Alle 50 Betriebsstunden



CD00E089

Oberer Bolzen des Pendelarmzylinders (1)

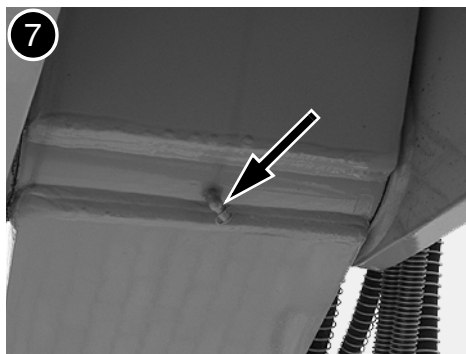
Alle 50 Betriebsstunden



CT05K012

Bolzen des Gelenkauslegerzylinderbodens..... (2)

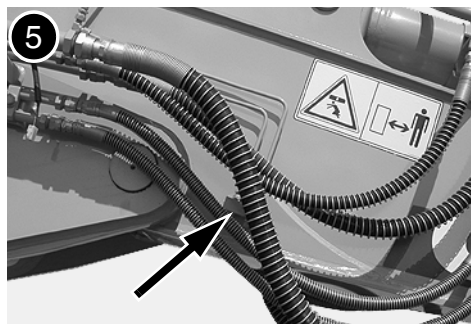
Alle 1000 Betriebsstunden



CT05K014

Drehzapfen Vorträger/Ausleger..... (1)

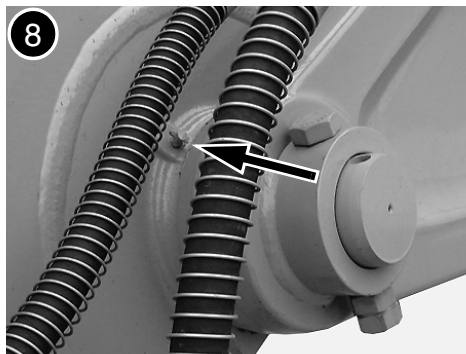
Alle 50 Betriebsstunden



CT05K013

Bolzen des Gelenkauslegerzylinderkopfs..... (1)

Alle 1000 Betriebsstunden



CD00E088

Ausleger/Pendelarm-Gelenk..... (2)

Unterer Bolzen des Pendelarmzylinders..... (1)

TRIM THIS EDGE

KÜHLANLAGE

Wartungsvorschriften

Prüfen des Kühlmittelstands im Kühlmittelbehälter	Alle 10 Betriebsstunden oder täglich
Wechseln des Kühlmittels	Alle zwei Jahre bzw. bei Einsatz von Frostschutzmittel zweimal im Jahr (Herbst oder Frühjahr)
Kühlanlagen-Füllmenge	17,7 L



ACHTUNG: Wenn der Kühlerdeckel bei noch heißem Kühler geöffnet wird, kann heißes Kühlmittel herausspritzen. Vor dem Entfernen des Deckels zunächst den Kühler abkühlen lassen. Den Deckel bis zur ersten Raste drehen und warten, bis der gesamte Druck abgebaut ist. Den Kühlerdeckel anschließend entfernen.



ACHTUNG: Die Kühlanlage entsprechend den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung überprüfen und warten.

Kühlmittel

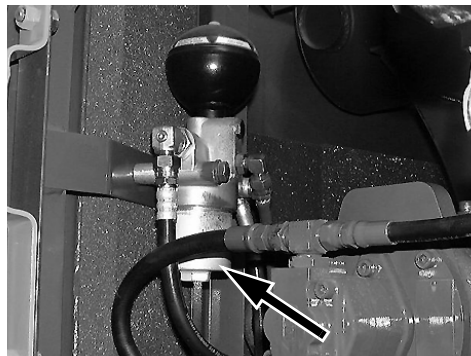
Ausschließlich Ethylenglykol-Lösung in die Kühlanlage einfüllen. Hochwertiges Ethylenglykol mit hohem Siedepunkt und ohne Dichtmittel-Zusätze verwenden. Keine unzulässigen Korrosionsschutzmittel verwenden. Das Korrosionsschutzmittel kann mit dem Ethylenglykol reagieren und den Korrosionsschutz schwächen, Ablagerungen in der Kühlanlage bilden und so die Kühlanlage sowie den Kühler selbst beschädigen.

Beim CASE-Vertragshändler bzgl. des geeigneten Kühlmittels nachfragen.

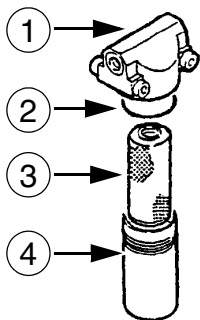
TRIM THIS EDGE

Auswechseln des Steuerfilters

Die Hydraulikanlage dekomprimieren. Siehe Abschnitt "Dekomprimieren der Hydraulikanlage".



CD00E179



CS98M619

Einen Filterschlüssel unten am Filtergehäuse (4) ansetzen, um den Filter lösen und entfernen zu können.

Den alten Filter (3) und O-Ring (2) ausbauen.

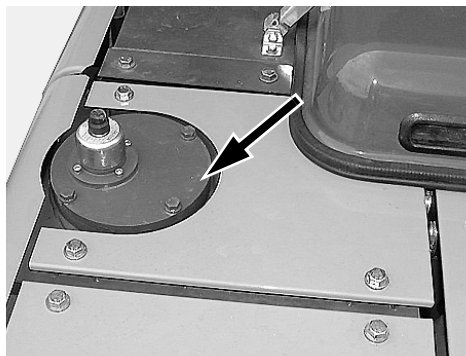
Das Filtergehäuse (4) in einer Reinigungslösung reinigen und mit einem Tuch trockenwischen.

Den neuen Filter (3) und neuen O-Ring (2) mit sauberem Hydrauliköl beschichten und den Filter auf den Kopf (1) setzen.

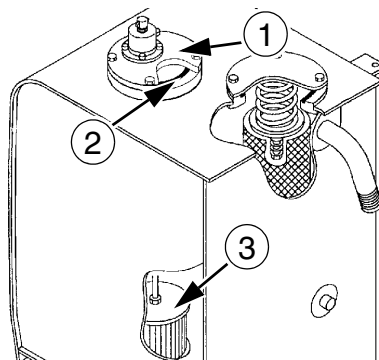
Das Filtergehäuse (4) einbauen und mit einem Filterschlüssel festziehen. Nicht zu fest anziehen.

Reinigen und Auswechseln des Ansaugfilters

Die Hydraulikanlage dekomprimieren. Siehe Abschnitt "Dekomprimieren der Hydraulikanlage".



CD00E176



CI98M156

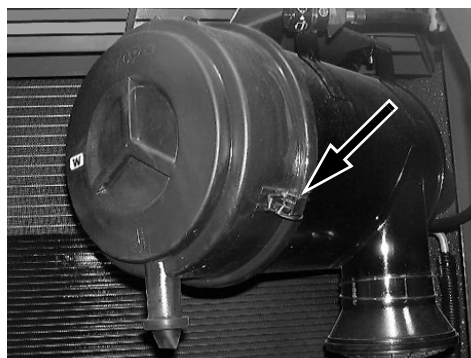
Die Oberseite des Hydraulikölbehälters und die Ansaugfilterabdeckung reinigen.

Die Abdeckung (1), den O-Ring (2) und die Feder oben an der Ansaugfilterstange entfernen.

Den Ansaugfilter (3) ausbauen und mit Reinigungslösung reinigen. Den Filter vollständig trocknen und auf Beschädigungen prüfen. Bei Beschädigungen den Filter auswechseln.

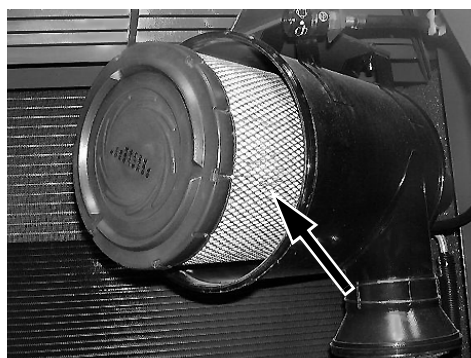
TRIM THIS EDGE

Ausbauen der Filterelemente



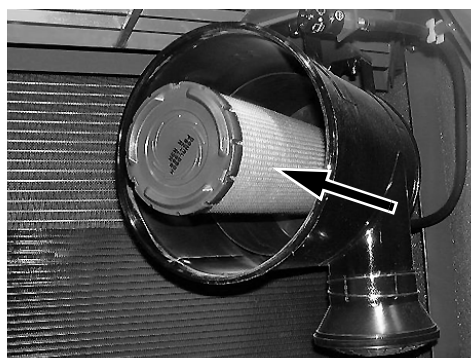
CD00E184

1. Die Halterungen lösen und die Abdeckung entfernen.



CD00E185

2. Den Vorfilter entfernen.



CD00E186

3. Den Hauptfilter entfernen, wenn er ausgewechselt werden muß.

WICHTIG: Der Hauptfilter darf nicht gereinigt werden. Er muß ausgewechselt werden.

Reinigen des Vorfilters

WICHTIG: Beim Einsatz von Druckluft muß ein Gesichtsschutz getragen werden.



PE08311

Ist der Vorfilter trocken:

Von innen nach außen mit Druckluft (sehr niedrige Druckeinstellung) ausblasen. Die Druckluftdüse muß mindestens 3 cm von der Innenwand des Vorfilters entfernt sein. Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn kein Staub mehr aus dem Vorfilter austritt.

TRIM THIS EDGE

RAUPENKETTEN- UND UMLENKROLLEN

Wartungsvorschriften

Prüfen..... Alle 250 Betriebsstunden

Die oberen und unteren Raupenkettens- und Umlenkrollen werden durch eine Gleitflächendichtung abgedichtet. Die Rollen halten im Normalfall bis zur Überholung, sollten aber von Zeit zu Zeit vor Arbeitsbeginn nach Öllecks abgesucht werden. Bei Ölundichtigkeiten das Bauteil auswechseln. Den CASE-Vertragshändler aufsuchen.

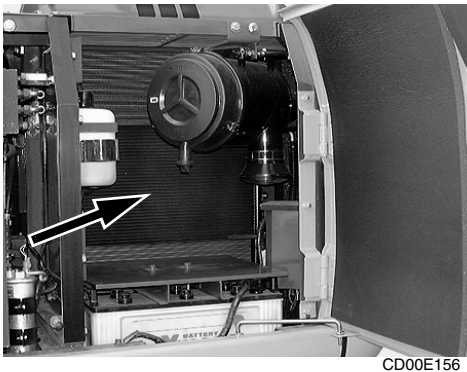
MOTORKÜHLER UND ÖLKÜHLER

Wartungsvorschriften

Auf Undichtigkeiten prüfenAlle 10 Betriebsstunden oder täglich

Reinigen Alle 250 Betriebsstunden

Reinigen



Kühler und Ölkühler reinigen:

- Trockener Staub: mit Druckluft reinigen.
- Schlamm: mit Wasserstrahl reinigen.
- Ölige Ablagerungen: mit Perchlorthylen reinigen.

WICHTIG: Beim Einsatz von Druckluft muß ein Gesichtsschutz getragen werden.

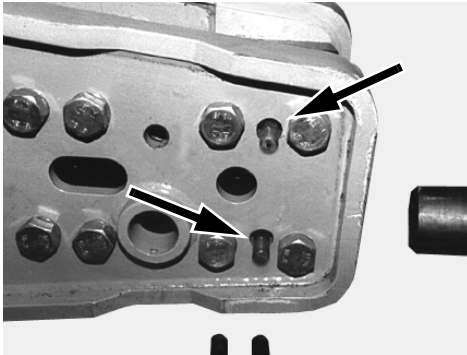
WICHTIG: Die Verwendung von Trichlorethylen ist strengstens verboten.

TRIM THIS EDGE

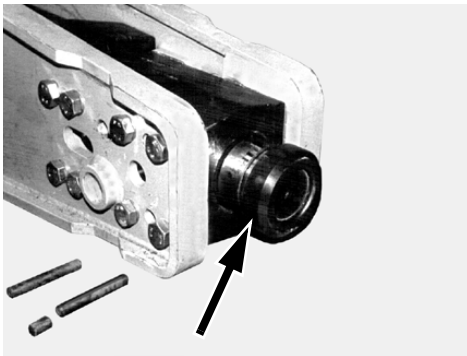
Auswechseln einer Gerätebuchse am Hydraulikhammer

Ausbau

1. Das Gerät entfernen. Siehe "Auswechseln eines Geräts am Hydraulikhammer".



2. Die Befestigungsbolzen und Stopfen heraustreiben.



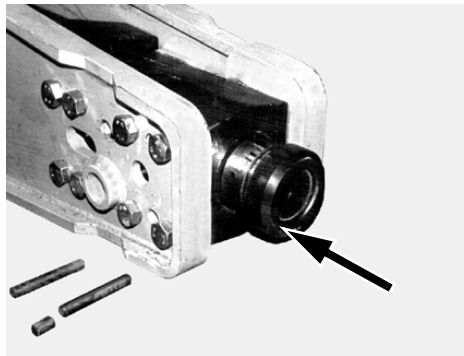
3. Die Gerätebuchse entfernen.

Einbau



1. Den Zustand der Öldichtungen überprüfen und diese bei Bedarf erneuern.

2. Die Kontaktflächen der Gerätebuchse und des Buchsengehäuses einfetten.



3. Die Gerätebuchse in das Gehäuse einbauen und anschließend die Befestigungsbolzen und Stopfen einsetzen.

4. Das Gerät einbauen. Siehe "Auswechseln eines Geräts am Hydraulikhammer".

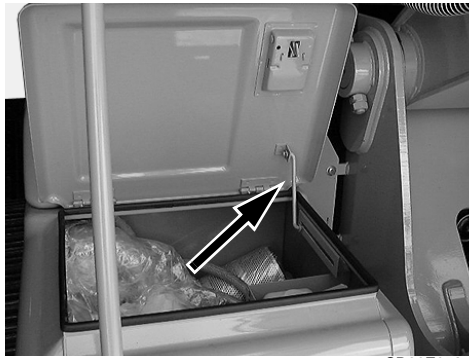
TRIM THIS EDGE

WARTUNG/EINSTELLUNGEN

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Auspuffgase sind weiß oder blau.	Ölzufuhr zum Motor zu hoch	Auseinanderbauen und reparieren, Teile ersetzen
	Ölviskosität zu niedrig	Gegen die richtige Ölviskosität austauschen
	Kühler kühlt zu stark	Einstellen
	Einspritzpumpen-Zeitsteuerung falsch eingestellt	<i>Den CASE-Vertragshändler aufsuchen</i>
	Kompression zu niedrig	
Auspuffgase sind schwarz oder dunkelgrau.	Kraftstoffsorte falsch	Richtige Kraftstoffsorte einfüllen
	Ventilspiel falsch	Einstellen
	Ungenügende Luftansaugung (Luftfilter verstopft)	Luftfilter warten
	Kraftstoff-Einspritzpumpe defekt	<i>Den CASE-Vertragshändler aufsuchen</i>
	Kompression zu niedrig	
Kraftstoffverbrauch zu hoch.	Kraftstoffsorte falsch	Richtige Kraftstoffsorte einfüllen
	Ungenügende Luftansaugung	Filterelement reinigen oder ersetzen
	Kraftstoff-Einspritzpumpe defekt	<i>Den CASE-Vertragshändler aufsuchen</i>
	Einspritzung der Einspritzdüse falsch	
	Einspritzpumpen-Zeitsteuerung falsch eingestellt	
	Kompression zu niedrig	
Motorölverbrauch zu hoch.	Ölzufuhr zum Motor zu hoch	Öl auf den richtigen Ölstand ablassen
	Ölviskosität zu niedrig	Öl mit der korrekten Viskosität für den entsprechenden Temperaturbereich einfüllen
	Ölundichtigkeit	Anschlüsse anziehen und Teile ggf. austauschen
	Zylinderkolbenring verschlissen	<i>Den CASE-Vertragshändler aufsuchen</i>
Ungewöhnliche Geräuschentwicklung (Kraftstoff oder Mechanik).	Kraftstoffqualität schlecht	Ersetzen
	Schalldämpfer beschädigt	Ersetzen
Motor überhitzt (Kühlmitteltemperatur zu hoch).	Kühlmittelstand niedrig	Auffüllen
	Kühlanlage undicht	Reparieren
	Riemen verschlissen oder beschädigt	Ersetzen
	Frostschutzmittel-Mischung falsch	Ersetzen
	Kühler defekt	<i>Den CASE-Vertragshändler aufsuchen</i>
	Lüfter defekt	
	Thermostat defekt	
	Kühlmittelpumpe defekt	
Kühlmittel-Temperaturanzeige defekt		

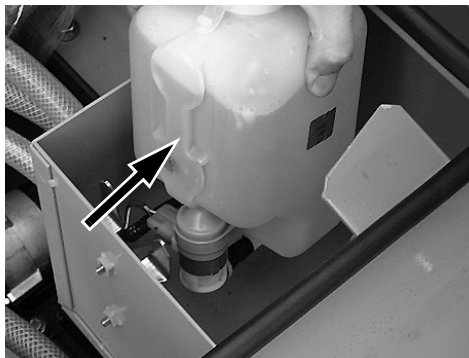
TRIM THIS EDGE

Scheinwerfer am Oberwagen



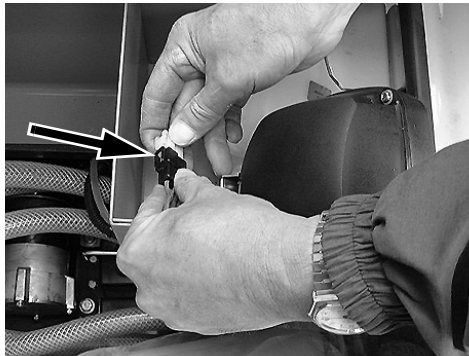
CD00E053

1. Vorderen Kasten öffnen.



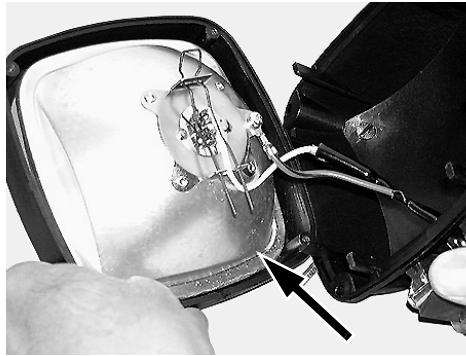
CD00E127

2. Den Behälter der Scheibenwaschanlage herausnehmen, um auf den Scheinwerfer zugreifen zu können.



3. Den Stecker abziehen.

CD00E128



CD00E129

4. Die vier Schrauben herausdrehen, und den Scheinwerfer kippen.



CD00E130

5. Den Clip herausziehen, die Glühlampe entfernen und eine Glühlampe gleicher Wattzahl einsetzen (70 W).

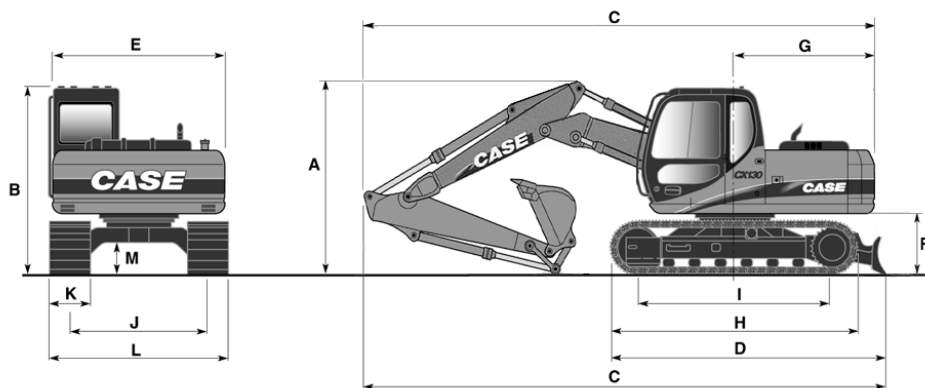
WICHTIG: Niemals eine Wolfram-Iodidlampe mit den Fingern berühren.

6. Den Clip einsetzen, den Scheinwerfer wieder in Position bringen, die Schrauben eindrehen und den Stecker wieder anschließen.

7. Den Behälter der Scheibenwaschanlage wieder einsetzen.

TRIM THIS EDGE

**(CX130LC) Gelenkausleger,
2,10 m und 2,50 m Pendelarmen**



	CT05K007
(A) (2,10 m Pendelarm).....	2,64 m
(A) (2,50 m Pendelarm).....	2,73 m
(B)	2,74 m
(C)	7,60 m
(C) (mit Planierschild).....	7,83 m
(D)	4,01 m
(E)	2,52 m
(F).....	0,89 m
(G).....	2,04 m
(H).....	3,51 m
(I).....	2,79 m
(J).....	1,99 m
(K) (Standardpolster).....	0,60 m
(L) (mit 500 mm Kettenpolstern).....	2,49 m
(L) (mit 600 mm Kettenpolstern).....	2,59 m
(L) (mit 700 mm Kettenpolstern).....	2,69 m
(M).....	0,44 m

TRIM THIS EDGE

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL